

# PRODUKTDATENBLATT

## Sika® Icosit® KC 320/50

2-komponentige Polyurethan-Verguss für den kontinuierlichen Schienenunterguss (Shore A 58)

### BESCHREIBUNG

Sika® Icosit® KC 320/50 ist ein elastisch aushärtendes 2-komponentiges Vergussmaterial auf Polyurethanbasis.

Es ist als schwingungsdämpfende, tragende und flexible Vergussmasse für die Befestigung von Rillen- oder Vignolschienen.

### ANWENDUNG

Sika® Icosit® KC 320/50 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Es ist geeignet als lärm- und vibrationsdämpfende Vergussmasse für kontinuierlich eingebettete Straßenbahn- oder Stadtbahnabschnitte.

Vergussmasse zur Herstellung von elektrischer Isolierung von Rohrleitungen und Armaturen.

### PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Geräusch- und Schwingungsreduzierend
- Gleichmäßige Lastverteilung in den Untergrund
- Wasserdichter Unterguss der Schiene
- Flexibel, elastisch (Shore A Härte 58)
- Dämpfend, komprimierbar
- Streustromisolierend
- Hervorragende Haftung auf verschiedenen Untergründen
- Toleranzausgleichend
- Schubfeste und kraftvolle Verklebung möglich
- Aufnahme von dynamischen Spannungen
- Feuchtigkeitsunempfindlich
- Lange Dauerhaftigkeit bei geringer Wartung

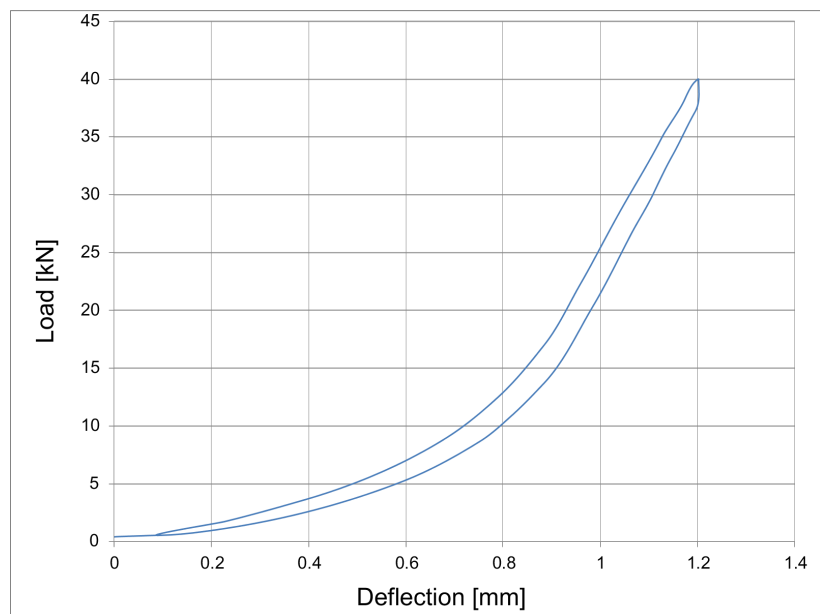
### PRODUKTINFORMATIONEN

<b>Chemische Basis</b>	2-komponentiges Polyurethan		
<b>Lieferform</b>	Komponente A	9,1 kg Eimer	
	Komponente B	0,9 kg Dose	
	A + B	10 kg	
<b>Farbe</b>	Grau		
<b>Lagerfähigkeit</b>	9 Monate ab Herstellungsdatum		
<b>Lagerbedingungen</b>	Das Produkt muss in unbeschädigten und ungeöffneten Originalgebinden unter trockenen Bedingungen bei Temperaturen zwischen +10 °C und +25 °C gelagert werden. Beziehen Sie sich immer auf die Verpackung.		
<b>Dichte</b>	Komponente A	ca. 1 kg/l	(ISO 2811-1)
	Komponente B	ca. 1,2 kg/l	(ISO 2811-1)
	A + B (rechnerisch)	ca. 1 kg/l	(ISO 1183-1)

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (A)	58 ± 5 (nach 28 Tagen)
Zugfestigkeit	ca. 1,4 N/mm <sup>2</sup>
Bruchdehnung	ca. 80 %
Chemische Beständigkeit	<b>Beständig gegen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Wasser</li><li>▪ Viele wässrige Reinigungsmittel</li><li>▪ Seewasser und Alkalisches Wasser</li></ul> <b>Kurzzeitig beständig gegen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Mineralöle, Dieselmotorenstoffe</li></ul> <b>Nicht oder nur kurzzeitig beständig gegen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Organische Lösungsmittel (Ester, Ketone, Aromate) und Alkohol</li><li>▪ Starke Laugen und Säuren sowie Lösungs- und Verdünnungsmittel</li></ul>
Für genauere Fragen ist vorrangig ein Technischer Berater zu kontaktieren.	
Spezifischer elektrischer Widerstand	ca. 1,8 x 10 <sup>9</sup> Ω·m (DIN VDE 0100-610 and DIN IEC 93)
Gebrauchstemperatur	mind. -40 °C / max. +80 °C Kurzzeitig bis zu max. +150 °C

### Federkennlinie **Belastungs-Verformungs-Diagramm**



Statische Steifigkeit bestimmt in Anlehnung an DIN 45673-1.  
Probekörperabmessungen: 1000 x 180 x 25 mm.  
Federziffer:  $c = 54 \text{ kN/mm}$ , ermittelt als Sekantensteifigkeit zwischen 8 kN und 32 kN.

## ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komponente A : Komponente B = 100 : 10 (Gewichtsanteile)
Materialverbrauch	Dichte der gemischten Vergussmasse: ca. 1 kg/l
Schichtdicke	mind. 15 mm / max. 60 mm
Materialtemperatur	Das Material sollte vor der Verarbeitung vorzugsweise auf ca. +15 °C tem-

periert werden, um eine optimale Fließ- und Aushärtungsgeschwindigkeit zu erreichen.

<b>Lufttemperatur</b>	mind. +5 °C / max. +35 °C			
<b>Relative Luftfeuchtigkeit</b>	max. 80 %			
<b>Untergrundtemperatur</b>	mind. +5 °C / max. +35 °C			
<b>Untergrundfeuchtigkeit</b>	Trocken			
<b>Verarbeitungszeit</b>	ca. 15 Minuten bei +20 °C Danach ist die Mischung zum Verarbeiten unbrauchbar. Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit.			
<b>Aushärtezeit</b>	Klebefrei	ca. 2 Stunden (+20 °C)		
	Belastbar	ca. 24 Stunden (+20 °C)		
<b>Aushärtungsrate</b>	<b>Shore A</b>	<b>Aushärtungstemperatur</b>		
	<b>Aushärtezeit</b>	<b>5 °C</b>	<b>23 °C</b>	<b>35 °C</b>
	2 h	-	ca. 10	ca. 21
	4 h	-	ca. 21	ca. 30
	7 h	ca. 8	ca. 29	ca. 35
	1 d	ca. 28	ca. 40	ca. 45
	3 d	ca. 36	ca. 49	ca. 53
	7 d	ca. 44	ca. 52	ca. 55
	14 d	ca. 45	ca. 53	ca. 57

## SYSTEMINFORMATIONEN

<b>Systemaufbau</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ SikaCor®-299 Airless (Stahlbrückendeck / Schienenbeschichtung)</li> <li>▪ Sika® Icosit® KC 330 Primer</li> <li>▪ Sika® Icosit® KC 320/50</li> </ul>
---------------------	--

## MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

## WEITERE HINWEISE

- Für ein optimales Fließverhalten empfiehlt sich eine Materialtemperatur von +15 °C.
- Untergusshöhe sollte mind. 15 mm und max. 60 mm sein.
- Für eine optimale Haftzugfestigkeit an Beton sind lose Partikel und Zementhaut mechanisch zu entfernen, z.B. mittels Sandstrahlen oder Bossieren.
- Durch den Einsatz von Sika® Voranstrichen kann die Haftzugfestigkeit und die Haltbarkeit verbessert werden.
- Fügen Sie dem Produkt keine Lösungsmittel hinzu.
- Stehendes Wasser muss vor der Verarbeitung entfernt werden.

# ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

## Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) - Schulungsverpflichtung

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung dieses Produkts eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Informationen sowie ein Link zur Schulung unter [www.sika.de/pu-training](http://www.sika.de/pu-training).



## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### UNTERGRUNDQUALITÄT

Der Untergrund muss frei von Schmutz, losen und brüchigen Partikeln, Ölen und Fetten oder anderen Verunreinigungen sein. Stehendes Wasser muss vor der Verarbeitung von Sika® Icosit® KC 320/50 entfernt werden (z.B. durch Vakuumabsaugung oder ölfreie Druckluft).

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Sika® Icosit® KC 330 Primer sollte als Voranstrich auf saugende Untergründe (Beton) aufzutragen, um die Haftzugfestigkeit zu verbessern.

Als zusätzlicher Korrosionsschutz kann SikaCor®-299 Airless und Sika® Icosit® KC 330 Primer als Kombination für die Beschichtung der Stahloberflächen verwendet werden. Sofort nach dem Auftragen vollflächig mit Quarzsand (0,4 - 0,7 mm Körnung) absanden.

Wartezeiten zwischen der Anwendung von SikaCor®-299 Airless, Sika® Icosit® KC 330 Primer und dem Vergießen von Sika® Icosit® KC 320/50 sind einzuhalten. Weitere Informationen sind aus den jeweiligen einzelnen Produktdatenblättern zu entnehmen.

## MISCHEN

Sika® Icosit® KC 320/50 besteht im Anlieferungszustand aus den Komponenten A + B, die werkseitig im richtigen Mengenverhältnis abgepackt sind. Die Komponente A ist vor dem Mischen mit Komponente B gut aufzurühren.

### 10 kg Einheiten

Folgende Mischanweisungen sind zu beachten:

- Für den Mischvorgang wird ein elektrischer oder pneumatischer Mischer mit einem Standard-Wendelrührstab empfohlen (Durchmesser 120 – 140 mm, Drehzahl ca. 600 – 800 U/Min)
- Rührzeit ca. 60 – 80 Sekunden
- Gefäßwänden und Gebindeboden miterfassen

## VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Nach dem Mischvorgang unmittelbar Sika® Icosit® KC 320/50 vergießen, dabei nur die vorgesehene Vergussöffnung verwenden. Um Lufteinschlüsse zu vermeiden, ist das Material kontinuierlich und nur von einer Seite zu vergießen bis auf der gegenüberliegende Seite die Masse zum Vorschein kommt. Nach 4 Stunden kann die Schalung entfernt werden.

## GERÄTEREINIGUNG

Die Misch- und Verarbeitungsgeräte sind sofort nach Gebrauch bzw. in kurzen Zeitabständen mit Sika® Reinigungsmittel-5 zu säubern. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland CH AG & Co KG ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

#### PRODUKTDATENBLATT

Sika® Icosit® KC 320/50  
August 2025, Version 04.01  
020202020030000009

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter [www.sika.de](http://www.sika.de). Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de) heruntergeladen werden kann.

### **Sika Deutschland CH AG & Co KG**

Kornwestheimer Straße 103 - 107

D - 70439 Stuttgart

Tel.: +49 711 8009-0

Fax: +49 711 8009-321

[info@de.sika.com](mailto:info@de.sika.com)

[www.sika.de](http://www.sika.de)

### **PRODUKTDATENBLATT**

Sika® Icosit® KC 320/50

August 2025, Version 04.01

020202020030000009

SikalcositKC32050-de-DE-(08-2025)-4-1.pdf

